

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SG Siemens Erlangen : ASV Niederndorf
Freitag, 11.11.2022, 20:00 Uhr

Tremel in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Johannes Moosmeier sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den ASV Niederndorf besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der ASV Niederndorf, vielleicht auch aufgrund von 2 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 17 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Alexander Tremel, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Tremel / Schechinger und Schandert / Hengl, ehe sich die Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnten. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Moosmeier / Donner die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Ter-Akopyan / Basermann bekamen am Nachbartisch ihre Gegner Secibovic / Hahn dagegen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Alexander Tremel gelang es Holger Schandert zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte hingegen am Nachbartisch Johannes Moosmeier letztlich auf Lager, um Alexander Neubeck final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Peter Schechinger im Spiel gegen Amir Secibovic bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Was eine Aufholjagd! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Schechinger endete. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Ruben Ter-Akopyan gegen Andreas Benkert bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Ruben Ter-Akopyan zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Frank Donner konnte im Spiel gegen Hubert Hengl einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Mit nur einem Satzverlust ging Tobias Basermann gegen Dieter Hahn durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler der SG Siemens Erlangen und des ASV Niederndorf in die Box. Beim wenig später folgenden 11:3, 11:4, 11:2 gegen Alexander Neubeck fand Alexander Tremel von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Beim 3:0 gegen Holger Schandert fand Johannes Moosmeier von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für die SG Siemens Erlangen am 18.11.2022 gegen die TSG Weisendorf möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 22.11.2022 gegen den TSV Nürnberg-Buch 1921 II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SG Siemens Erlangen

Doppel: Tremel / Schechinger 1:0, Moosmeier / Donner 1:0, Ter-Akopyan / Basermann 0:1

Einzel: A. Tremel 2:0, J. Moosmeier 1:1, P. Schechinger 1:0, R. Ter-Akopyan 1:0, F. Donner 1:0, T. Basermann 1:0

ASV Niederndorf

Doppel: Neubeck / Benkert 0:1, Schandert / Hengl 0:1, Secibovic / Hahn 1:0

Einzel: A. Neubeck 1:1, H. Schandert 0:2, A. Benkert 0:1, A. Secibovic 0:1, D. Hahn 0:1, H. Hengl 0:

1